

Steine Spielebeutel



Fädel einen Faden durch deine Nadel. Nimm den Faden doppelt – und schneide ihn nach ca. 20-30 cm (zweifach) ab.

Leg den Stoff übereinander, mit der schönen Seite außen.



Steck die Nadel am unteren Ende der Seiten, die du zusammen nähen willst, durch beide Seiten.

Zieh den Faden mit der Nadel durch, bis nur noch ein Stück übrig bleibt. Mit den zwei Fäden auf der einen Seite und den durchgezogenen Fäden auf der anderen Seite machst du einen Knoten. Das heißt zwei Schlaufen übereinander.



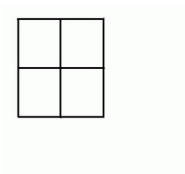
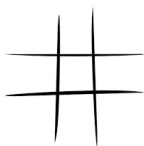
Zum Nähen steckst du jedes Mal von oben nach unten die Nadel am Rand durch beide Seiten und ziehst den Faden fest. Wenn du am Ende der Seite angekommen bist, mache wieder einen Knoten. Denke daran, dass der Beutel oben offen bleiben sollte.



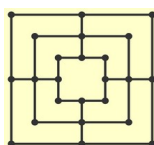
Male die 10 kleinen Steine in zwei verschiedenen Farben oder Mustern an. Wenn du Monster malen willst, lass zuerst die Farben trocknen und male danach die Gesichter.



Für das Tic-Tac-Toe-Spiel kannst du z.B. mit Edding ein Spielfeld auf eine Seite des Beutels malen. Gewonnen hat wer drei Steine nebeneinander gelegt bekommt (gerade o. quer)



Auf die andere Seite kannst du ein einfaches Mühlefeld malen. Dazu zeichnest du ein Quadrat. In das Quadrat hinein zeichnest du ein Kreuz, so dass vier neue Quadrate mit insgesamt neun Ecken entstehen. Anders als bei traditioneller Mühle erhält jeder Spieler nur drei Steine (die 3 Steine sollten sich von den Steinen des Mitspielers unterscheiden), Nun müssen beide Spieler versuchen, die drei eigenen Steine in eine Reihe zu setzen (waagrecht, senkrecht oder diagonal) also eine «Mühle» zu legen. Dazu wird immer abwechselnd ein Stein platziert. Liegen bereits alle Steine auf dem Spielfeld, kann jeweils einer von ihnen neu gesetzt werden. Wahlweise kannst du auch ein großes Mühlefeld zeichnen, dann braucht ihr aber je 9 Steine.



Eine weitere Spielidee für 5 Steine mit mehreren Levels, gibt es auf einem extra Dokument.